

Kampf um die Ostsee: Deutschland bestellt neue U-Boote für die Marine!

Der Marineinspekteur betont die Dringlichkeit neuer U-Boote für die Verteidigung in der Ostsee im Kontext wachsender Bedrohungen.

Mecklenburg-Vorpommern, Deutschland - Der Inspekteur der Marine, Vizeadmiral Jan Christian Kaack, hat die Notwendigkeit unterstrichen, vier weitere U-Boote der neuen Klasse U212 CD zu beschaffen, um die Sicherheitslage in Europa zu verbessern. Dies berichtete die **Welt**. Kaack verwies auf die gestiegene Bedrohung, insbesondere im Ostseeraum und entlang der Nordatlantik-Seeverbindungen, und betonte, dass diese modernen U-Boote mit einer ausgezeichneten Reichweite, verbesserter Sensorik und der Fähigkeit, Lenkwaffen einzusetzen, ausgestattet sind. Deutschland plant, im Rahmen dieses 4,7 Milliarden Euro umfassenden Rüstungsprojekts, diese Boote so schnell wie möglich zu bestellen, um die NATO-Partner bei der Verteidigung kritischer maritimer Infrastruktur zu unterstützen.

Ein innovatives U-Boot-Design

Die U-Boote der Klasse 212 CD, die in Zusammenarbeit mit Norwegen entwickelt werden, repräsentieren eine bedeutende Weiterentwicklung der deutschen Marinekapazitäten. Die beiden Länder haben 2021 einen Vertrag zur Beschaffung von zunächst sechs dieser U-Boote unterzeichnet, wie aus Informationen von **Wikipedia** hervorgeht. Diese U-Boote haben eine Länge von rund 73 Metern und eine Verdrängung von etwa 2.500 Tonnen, was sie wesentlich größer macht als die bisherigen Modelle. Die

neuen Boote bieten nicht nur erweiterte Reichweiten und moderne Antriebstechnologie, sondern haben auch ein neuartiges Design, das ihre Sichtbarkeit für feindliche Erkennungssysteme erheblich reduziert.

Mit der Bestellung weiterer U-Boote beabsichtigt Deutschland, die nationale Verteidigungsfähigkeit deutlich zu steigern. Während Norwegen bereits im Juni 2024 zwei zusätzliche Boote bestellt hat, plant der Bundestag eine Zustimmung zur Beschaffung der deutschen Ergänzungen, was die Gesamtzahl auf sechs Boote pro Nation erhöhen würde. Der Vertrag zur Bestellung und zum Bau dieser modernen U-Boote bei ThyssenKrupp Marine Systems steht in direkter Verbindung zur sich verändernden sicherheitspolitischen Landschaft in Europa und der laufenden militärischen Kooperation zwischen Deutschland und Norwegen.

Details	
Ort	Mecklenburg-Vorpommern, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.welt.de• de.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at